


| | | |
|---|--|-------------------|
|  | Regionale Informationssicherheitsbeauftragte | Version 1 |
| | Windows: Dateierweiterungen im Explorer sichtbar machen | Seite 1 von 1 |
| | | Stand: 20.07.2020 |

Die Dateierweiterungen im Windows Explorer sichtbar machen

I. Vorbemerkungen

Im Windows Explorer sind standardmäßig die Dateierweiterungen ausgeblendet. Das wird gern und häufig von Schadprogrammen ausgenutzt. So kann ein möglicher Angreifer in E-Mail-Anhängen den wahren Dateityp verschleiern. Bei Dateien mit den Dateierweiterungen .zip, .exe und .js sollten Sie besonders misstrauisch sein.

Wenn Sie die Dateierweiterungen sichtbar machen, können Sie sie solche Dateitypen erkennen und so mögliche Angriffe verhindern. In dieser Anleitung wird Ihnen gezeigt, wie das geht.

II. Windows Explorer richtig einstellen

1. Öffnen Sie den Windows Explorer. 

Öffnen Sie dort einen Ordner, in dem sich mehrere Dateien befinden. Können Sie die Dateierweiterungen, wie in Bild 2 sehen? Dann ist Ihr Explorer bereits richtig eingestellt. Sollten Sie die Dateierweiterungen wie in Bild 1 nicht zu sehen sein, folgen Sie einfach den folgenden Schritten.

Hinweis: Je nach Dateiansicht kann sich die Darstellung der Dateinamen unterscheiden.

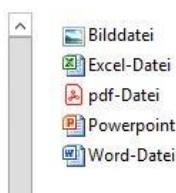


Bild 1

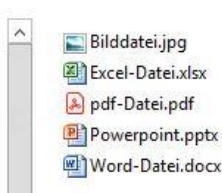


Bild 2

2. Klicken Sie im Windows Explorer auf **Ansicht** und dann auf **Dateinamenerweiterungen** (siehe Bild 3). Nun sind die Dateierweiterungen in dem Ordner sichtbar (siehe Bild 4).

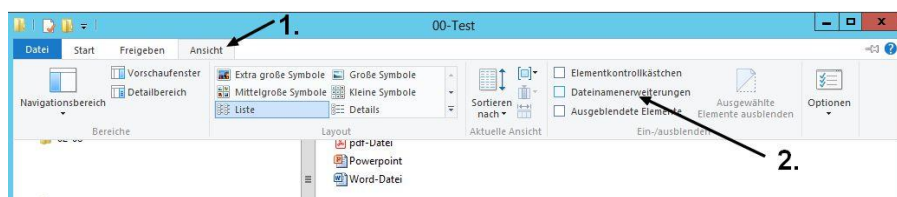


Bild 3

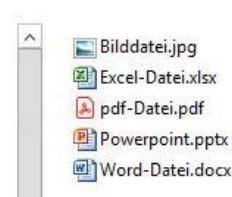


Bild 4

Diese Einstellung, die Sie für einen Ordner vorgenommen haben, wird von Windows automatisch für alle Ordner und Laufwerke übernommen. Ab sofort werden im Explorer generell die Dateierweiterungen angezeigt.